

# Südtirol heute: Autonomie und politische Perspektiven

## Podiumsdiskussion

09. November 2023 | 18:00 Uhr | Universitätsstraße 10 (Geb. D) | Raum 2107



Die Südtiroler Autonomie gilt gemeinhin als Vorzeigemodell für die Lösung ethnischer Konflikte. 50 Jahre nach der Verabschiedung des Zweiten Autonomiestatuts zeigt das Modell aber auch Abnutzungserscheinungen. Kritik richtet sich etwa gegen den Volksgruppenproporz und die damit verbundenen Integrationsprobleme oder aber gegen Zentralisierungstendenzen, die die Autonomie aushöhlen.

In der Veranstaltung *Südtirol heute: Autonomie und politische Perspektiven* wird die Situation in Südtirol vor dem Hintergrund der Ergebnisse der Landtagswahlen am 22. Oktober und der übergeordneten politischen Entwicklungen in Italien analysiert. Darüber hinaus werden die Vorschläge des kürzlich erschienenen Buchs „*Kann Südtirol Staat?*“ zu den Möglichkeiten einer Südtiroler Eigenstaatlichkeit diskutiert.

### Podium

Marco Manfrini (Noiland, Bozen)

Adelheid Mayr (Noiland, Zürich)

Josef Prackwieser (Center for Autonomy Experience, EURAC Research, Bozen)

### Moderation

Prof. Dr. Peter A. Kraus (Professur für Vergleichende Politikwissenschaft, Universität Augsburg)